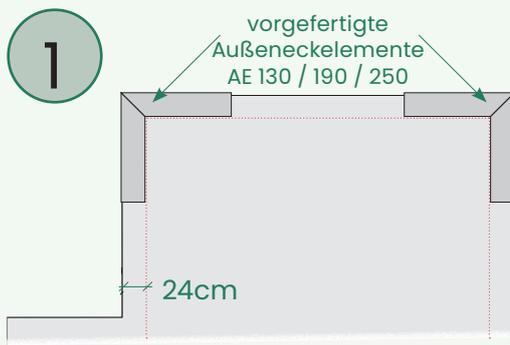


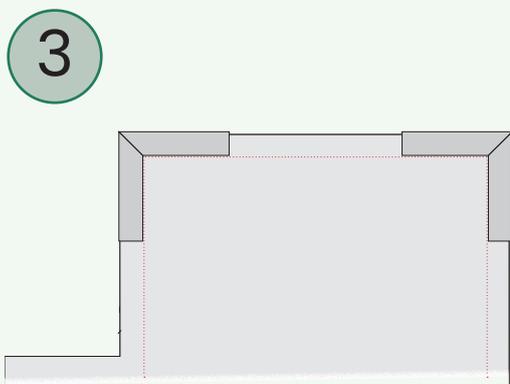
JOMA AttikaTherm 032 Einbauanleitung

Vorbereitung

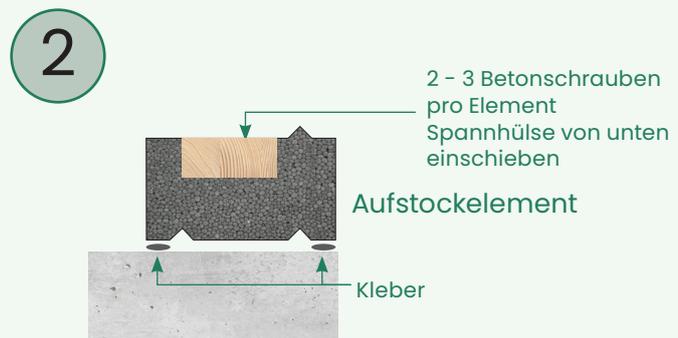
- Planung der erforderlichen Höhen und Massenermittlung mit AttikaTherm Bestellformular.
- Falls möglich, die Lage des Armierungsstahls an die spätere Bohrposition (siehe Querschnitt Aufstockelement) anpassen
- Untergrund (i.d.R. Betondecke) sollte im Randbereich (mind. 25cm) möglichst eben sein, evtl. Ausgleich mit mineral. Kleber
- Transport und Baustellen – Logistik klären (Elemente werden auf Holzeinwegpaletten gestretcht ausgeliefert)
- Werkzeuge: Schlagbohrmaschine, Bohrer 10mm mit 120mm und 400mm zum Vorbohren der Position, Bohrloch-Ausbläser, Schlagschrauber mit 15er Nuß, Montageklötzchen, Akkuschauber und Bits, Schaumpistole, Handkreissäge, Handsäge für EPS, Wasserwaage, Schlagschnur
- Untergrund sollte möglichst eben sein, evtl. Ausgleich mit mineral. Kleber



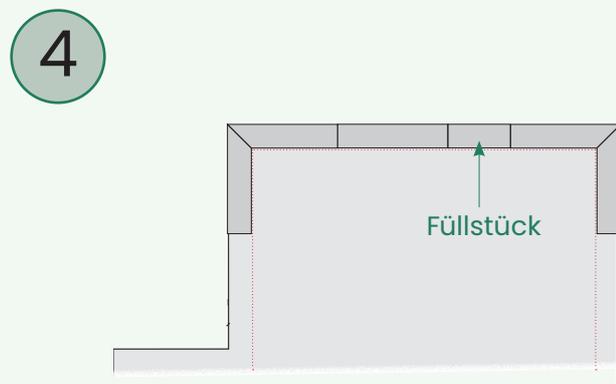
Innenkante der Attikaelemente mit der Schlagschnur markieren. Bei Standarddicke 24cm von der Gebäudekante. Zuerst werden dann die Eckenelemente gesetzt.



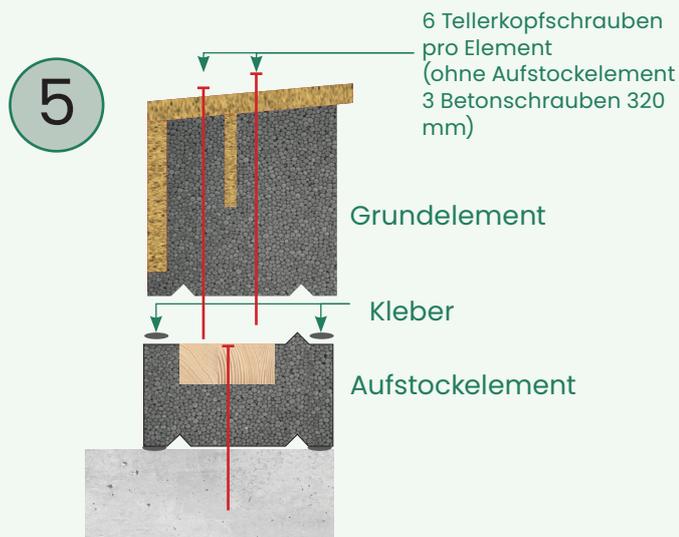
Flucht- und lotrecht ausrichten.



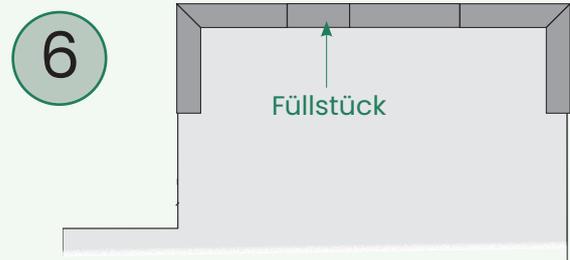
Elemente positionieren, Vorbohrung mit langem Bohrer, Elemente bei Seite legen, Bohrung 10mm, Bohrloch reinigen, Kleber auf Deckenrand aufbringen, Elemente auflegen und verschrauben



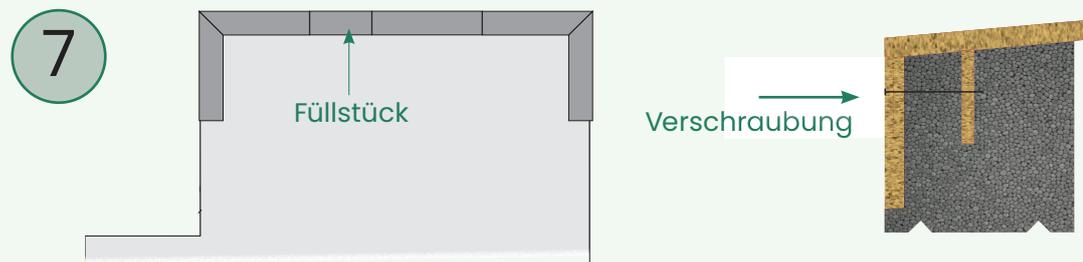
Aufstockelement: Füllstücke (Baukastensystem) werden eingepasst. Dämmstück einpassen und separat gelieferte KVH-Versteifungen überlappend einpassen.



Grundelement: Elemente werden auf das Aufstockelement gesetzt, miteinander verklebt und dann verschraubt. Wenn kein Aufstockelement verwendet wurde, ebenfalls kleben, bohren und verschrauben. Flucht- und lotrecht ausrichten.



Grundelement 6 Tellerkopfschrauben pro Element. Es ergibt sich automatisch ein Versatz zum Aufstockelement. Grundsätzlich ist auf den Versatz zu achten.



Grundelement: Füllstück zum Schluss einpassen. Die Stöße der oberen P7-Platte dürfen dabei nicht press gestoßen sein - ca. 5 mm Fuge vorsehen. Beim Füllstück sind die beiden vertikalen P7-Platten zu verschrauben.